KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Waldrohrbach
AGS-Schlüssel: 33701081

Stichtag: 30.09.2017

Hauptwohnung gesamt: 378 Nebenwohnung gesamt: 18 Einwohner gesamt: 396
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 147

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	176	46,561	202	53,439	378	100
davon Ausländer	10	41,667	14	58,333	24	6,349
gemeldete Nebenwohnungen	9	50	9	50	18	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**185**	**46,717**	**211**	**53,283**	**396**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	5,556	19	5,026	40	10,582
10-19 Jahre	22	5,82	18	4,762	40	10,582
20-29 Jahre	12	3,175	26	6,878	38	10,053
30-39 Jahre	25	6,614	28	7,407	53	14,021
40-49 Jahre	28	7,407	25	6,614	53	14,021
50-59 Jahre	24	6,349	22	5,82	46	12,169
60-69 Jahre	20	5,291	26	6,878	46	12,169
70-79 Jahre	16	4,233	18	4,762	34	8,995
80-89 Jahre	7	1,852	16	4,233	23	6,085
90-99 Jahre	1	0,265	4	1,058	5	1,323
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**176**	**46,561**	**202**	**53,439**	**378**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	2,116	5	1,323	13	3,439
3-5 Jahre	4	1,058	6	1,587	10	2,646
6-15 Jahre	22	5,82	17	4,497	39	10,317
16-17 Jahre	6	1,587	5	1,323	11	2,91
18-20 Jahre	3	0,794	4	1,058	7	1,852
gesamt	**43**	**11,376**	**37**	**9,788**	**80**	**21,164**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	1	0,265	1	0,265
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,529	1	0,265	3	0,794
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,529	4	1,058	6	1,587
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	1,058	0	0	4	1,058
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,529	0	0	2	0,529
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,529	5	1,323	7	1,852
gesamt	**12**	**3,175**	**11**	**2,91**	**23**	**6,085**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	20	5,291	37	9,788	57	15,079
römisch-katholisch	113	29,894	115	30,423	228	60,317
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	2	0,529	2	0,529
russisch-orthodox	0	0	1	0,265	1	0,265
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	1,058	4	1,058	8	2,116
ohne Angabe, gemeinschaftslos	38	10,053	41	10,847	79	20,899
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,265	1	0,265	2	0,529
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,265	1	0,265
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**176**	**46,561**	**202**	**53,439**	**378**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	80	21,164	76	20,106	156	41,27
verheiratet	81	21,429	80	21,164	161	42,593
verwitwert	4	1,058	27	7,143	31	8,201
geschieden	11	2,91	17	4,497	28	7,407
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	2	0,529	2	0,529
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**176**	**46,561**	**202**	**53,439**	**378**	**100**

Die Daten wurden am 22.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.